



Ein Schiff zum Anfassen

Barkasse

VEGEBÜDEL

Baujahr 1950
Scheel & Jöhnk, Hamburg



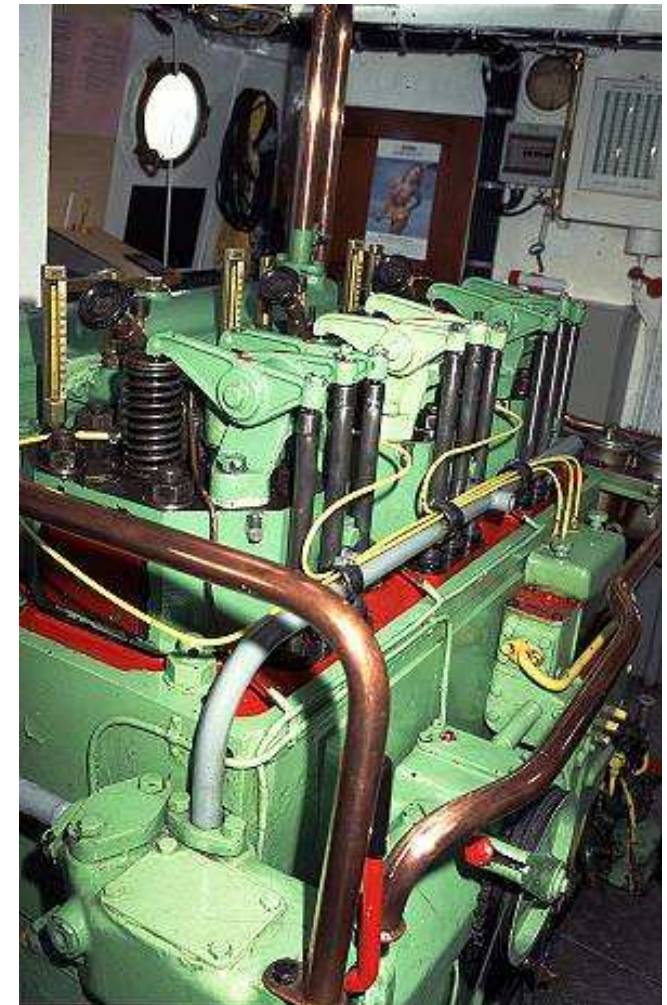
Geschichte

Die heutige Barkasse **VEGEBÜDEL** lief im Mai 1950 unter dem Namen **Die alte Liebe** auf der Hamburger Schiffswert Scheel & Jöhnk vom Stapel. Nach kurzem Einsatz im Hamburger Hafen kam sie bereits 1951 an die Weser. Die Wasser- und Schifffahrtsdirektion in Brake gab ihr den Namen **Lienen** (ein Stadtteil von Elsfleth) und setzte die Barkasse 30 Jahre lang als Bereisungsboot ein. Die Barkasse operierte lange Jahre vom Tonnenhof Farge aus. Ihre Aufgaben bestanden in Wartungsarbeiten an Tonnen und Uferbefestigungsanlagen. In strengen Wintern arbeitete das Schiff auch als Eisbrecher auf der Hunte. In den späteren Jahren beim WSA Brake erhielt die Barkasse einen neuen Steuerstand und einen überdachten Maschinenraum.

1987 veräußerte das Amt die Barkasse an zwei Bremer Eigner, die sie in **Shanty** umbenannten und für Privatfahrten nutzten.

Nur drei Jahre später erfolgte ein erneuter Eignerwechsel; das Schiff hieß nun **Karl Hinrich Lienen** und der neue Heimathafen war der Grohner Jachthafen.

1993 erwarb der Verein **Maritime Tradition Vegesack Nautilus** die Barkasse und ließ sie auf der Schichau-Seebeck-Werft in Bremerhaven unter Mitwirkung von Vereinsmitgliedern umbauen.



Maschine

Das Herzstück des Schiffes ist die Maschine, liebevoll „Lissy“ genannt. Sie ist 14 Jahre älter (Baujahr 1936) als die Barkasse und wurde aus den Teilen von zwei Maschinen zusammengebaut. Diese stammten aus Fischdampfern, die im zweiten Weltkrieg bewusst versenkt wurden, um sie dem Zugriff der Alliierten zu entziehen. Der 3-Zylinder-Deutz-Schiffsdiesel leistet mit seinen 42 ltr Hubraum bei 375 upm ungefähr 100 PS und verleiht der Barkasse damit eine Höchstgeschwindigkeit von 9 kn. Sie dürfen den Maschinenraum gerne während der Fahrt besichtigen und dem Sound der Aggregate lauschen.

Technische Daten

Länge	15,00 m
Breite	3,80 m
Tiefgang	1,45 m
Masthöhe	7,50 m
Gewicht	36,00 t
Marschfahrt	8 kn

Technische Ausstattung

Radar
UKW-Seefunk
Mobiltelefon
Stromerzeuger
WC-Anlage
Lautsprecheranlage

Maschine

3 Zylinder Deutz Schiffsdiesel
Hubraum 42 ltr
Leistung 100 PS / 370 upm

Sicherheitsausrüstung

Rettungsmittel für 24 Personen
Rettungsringe
Rettungswesten

Sonstiges

Kombüse mit Geschirr für 20 Personen
Kühlschrank
Kaffeemaschine



Die Barkasse **VEGBÜDEL** kann für Rundfahrten mit **12** Personen gechartert werden - und bei uns bestimmen die Gäste das Fahrtziel, soweit es im schiffbaren Bereich liegt. Zum Revier der **VEGBÜDEL** gehören die Weser, vom Martinianleger bis Bremerhaven, die Lesum bis zur Burger Brücke und die Hunte bis Oldenburg.

Besonders beliebt sind Fahrten zur Schlachte oder nach Brake und zum Harriersand. Ebenso wird die Barkasse gerne von Brautpaaren für die Fahrt zur Trauung auf dem **Schulschiff Deutschland** genutzt, verbunden mit einer Rundfahrt auf der Lesum.

Im Sommer unternimmt die **VEGBÜDEL** regelmäßig Charterfahrten zur Gaststätte „Zur Moorlosen Kirche“ und zu den Heimspielen von Werder Bremen ins Weserstadion. Getränke werden an Bord vorgehalten, besondere Wünsche werden bei der Terminvereinbarung abgesprochen.



2011-09

Neben der Barkasse **VEGBÜDEL** gehört dem **Verein Maritime Tradition Vegesack Nautilus e. V.** auch der Segellogger **VEGESACK BV2**.

Der Betrieb und die Unterhaltung der Schiffe liegt bei der Betreibergesellschaft **Vegesack Logger BV2 GmbH**. Die Besatzungsmitglieder aller Schiffe des Vereins arbeiten ehrenamtlich, die Chartereinnahmen dienen ausschließlich der Anschaffung und der Unterhaltung von Schiffen.

Kontaktadresse: Vegesack Logger BV2 GmbH
Lindenstr. 69 - 28755 Bremen

Telefon 0421- 65 300 71

Fax 0421- 65 303 18

E-Mail: charter@vegesack-maritim.de

Weitere Informationen zum **MTV Nautilus e.V.**, über die **VEGBÜDEL** und die anderen Schiffe des Vereins finden Sie im Internet:

www.mtv-nautilus.de

